

Firma	Information	Bezeichnung
LocLab Consulting GmbH, Darmstadt	Rechnungslegung / Finanzberichte Bundesanzeiger	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 Datum: 01.07.2020 Sprache: Deutsch

LocLab Consulting GmbH

Darmstadt

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019

Bilanz

	31.12.2019	31.12.2018
	EUR	EUR
Aktiva		
A. Anlagevermögen	29.510,00	39.310,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	12.988,00	31.944,00
II. Sachanlagen	16.522,00	7.366,00
B. Umlaufvermögen	447.077,84	335.922,21
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	388.824,42	212.805,26
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	10.150,00
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	58.253,42	123.116,95
Bilanzsumme, Summe Aktiva	476.587,84	375.232,21
Passiva		
	31.12.2019	31.12.2018
	EUR	EUR
A. Eigenkapital	318.327,12	248.054,30
I. gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag	223.054,30	106.688,10

III. Jahresüberschuss	70.272,82	116.366,20
B. Rückstellungen	74.305,84	55.707,90
C. Verbindlichkeiten	83.954,88	71.470,01
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	83.954,88	71.470,01
Bilanzsumme, Summe Passiva	476.587,84	375.232,21

Anhang

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der LoLab Consulting GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt. Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Von den größtenabhängigen Erleichterungen wurde Gebrauch gemacht.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Entgeltlich erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und so fern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände und entsprechend den steuerlichen Vorschriften linear vorgenommen.

Bei den geringwertigen Wirtschaftsgütern mit einem Einzelanschaffungspreis bis zu EUR 250,00 werden die Anschaffungskosten sofort als Betriebsausgabe erfasst.

Für Wirtschaftsgüter mit einem Einzelanschaffungspreis über EUR 250,00 bis zu EUR 800,00 wird von dem Bewertungswahlrecht nach § 6 Abs. 2 EStG Gebrauch gemacht und die Abschreibung im Zugangsjahr in voller Höhe vorgenommen.

Im Anlagespiegel werden die historischen Anschaffungskosten als Abgang gezeigt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten und drohenden Verluste aus schwebenden Geschäften.

Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags (d.h. einschließlich zukünftiger Kosten- und Preissteigerungen) angesetzt.

Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden abgezinst.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

Die Entwicklung des Anlagevermögens mit Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres ist beigefügt.

Forderungen und übriges Umlaufvermögen

Sämtliche Forderungen haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betreffen Rückstellungen für die Kosten der Jahresabschlussstellung und Steuerdeklaration des Geschäftsjahres.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind keine Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern enthalten.

Die Restlaufzeit sämtlicher sonstigen Verbindlichkeiten liegt unter einem Jahr.

Angabe der Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

1.1.2019 - 31.12.2019

Der Betrag der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beträgt 0,00 EUR.

1.1.2018 - 31.12.2018

Der Betrag der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beträgt 514,52 EUR.

sonstige Berichtsbestandteile

Darmstadt, den 30.04.2020, gez. Kim Jung, Ilka May, Jochen May

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 04.06.2020 festgestellt.
